



Deutschsprachige Literatur der Gegenwart

Dr. Hermann Simon (Berlin)

Untergetaucht – Eine junge Frau überlebt in Berlin 1940-1945

Lesung und Gespräch

Moderation: Prof. Dr. Kerstin Schoor

Berlin 1942: Die Verhaftung durch die Gestapo steht unmittelbar bevor. Die junge Marie Jalowicz will leben und taucht unter. Offen und schonungslos schildert Marie Jalowicz, was es heißt, sich Tag für Tag im nationalsozialistischen Deutschland durchzuschlagen. Der Historiker Hermann Simon stellt die Geschichte des Überlebens seiner Mutter – Marie Simon, geborene Jalowicz (1922-1998) vor, die später Professorin für Antike Literatur- und Kulturgeschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin wurde.
(Werbetext des S. Fischer Verlags)

Eine Veranstaltung der Chiellino-Forschungsstelle für Literatur und Migration im Rahmen der Lesereihe „Zwischen()Welten – Deutschsprachige Literatur der Gegenwart“.

11. Juni 2024

18:30 Uhr

Stadt- und Regionalbibliothek
Bischofstraße 17
15230 Frankfurt/Oder

Eintritt frei



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Axel Springer-Lehrstuhl
für deutsch-jüdische Literatur- und
Kulturgeschichte, Exil und Migration



Stadt- und Regional**bibliothek**
Frankfurt (Oder)